

VfB Reichenbach – SGM T/T Göppingen 1:1

VfB erkämpft sich einen Punkt gegen den Titelaspiranten

Zu Beginn der Partie tasteten sich beiden Mannschaften ab. Der VfB überließ den Gästen aus Göppingen zum Großteil die Spielanteile, versuchte jedoch mit vereinzelt Nadelstichen die Gästeabwehr in Verlegenheit zu bringen. Mit dem ersten zu Ende gespielten Angriff gingen die Gäste nach einer Unachtsamkeit in der Reichenbacher Defensive mit 0:1 in Führung (18.). Nach dem Rückstand fand der VfB besser ins Spiel und erspielte sich einige gute Möglichkeiten. In der 32. Minute hatte man Pech, als ein Schuss von Dennis Böhringer am Innenpfosten landete und von dort in die Arme des Göppinger Torwarts sprang. Kurz vor der Halbzeitpause fiel der, zu diesem Zeitpunkt verdiente Ausgleichstreffer. Kevin Muser stand nach einem Schussversuch von Tobias Simon goldrichtig und schob das Leder zum viel umjubelten 1:1 ein (44.). Kurz darauf übernahm Schiedsrichter Daniel Leidig die Hauptrolle des Spiels. Nach einem harmlosen Foul von Almir Ohran an der Grundlinie, zeigte der Referee zum Erstaunen aller Beteiligten dem Reichenbacher Innenverteidiger die Rote Karte. Nur wenige Minuten nach der Herausstellung, folgte der nächste Schock für den VfB. Bei einem Kopfballduell prallte Alexander Söll mit seinem Gegenspieler zusammen und blieb mit einer Platzwunde am Boden liegen, die sofort im Esslinger Krankenhaus genäht werden musste. An dieser Stelle gute Besserung Alex!

In der 2. Halbzeit gab es für den VfB nur noch eine Devise – kämpfen und laufen bis zum Umfallen. Dies klappte auch sehr gut, in dem man die Räume gut zustellte und den Göppingern kaum Torchancen zuließ. Wenn dann mal eine Torchance aufs Reichenbacher Tor kam, wurde dieser souverän vom stark aufspielenden VfB-Torwart Gabor Kürtössy vereitelt. In der Schlußphase wurde das Spiel nochmals hektisch und auf beiden Seiten wurden klare Torchancen aufgrund von Abseitsstellungen zurück gepfiffen. Somit blieb es am Ende beim hart umkämpften 1:1.

Für den VfB Reichenbach spielten:

Kürtössy - Hermann, Eckert (39. A. Fotarellis), Ohran, Ülker - Böhringer, Simon, Söll (46. Konyali), M. Fabiankowits - Konnerth (80. Acikgöz), Muser (67. Weiß).

Tore: 0:1 E. Sahin (18.), 1:1 Muser (44.)

Mit dieser kämpferischen und leidenschaftlichen Leistung hat man gezeigt, dass man auch gegen die Topmannschaften aus der Liga Zählbares holen kann. Am Donnerstag geht es für den VfB in der 2. Pokalrunde bereits beim TSV Oberboihingen weiter (Anpfiff: 18:30 Uhr). Zum nächsten Ligaspiel erwartet der VfB dann den bisher noch ungeschlagenen Tabellenführer aus Nellingen im Hermann-Traub-Stadion. Über zahlreiche Unterstützung würde sich die Mannschaft freuen.